

Niederschrift

über die Sitzung des Integrationsrates am Donnerstag, den 09.11.2017, 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Raum 7, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:

Vorsitzende/r

Integrationsratsmitglied Nora Hamidi

Internationales Team

Ratsmitglieder

Herr Fraktionsvorsitzender Albert Borchardt

Fraktion DIE LINKE & Piratenpartei

Herr Ratsmitglied Jörg Els

CDU

Frau Ratsmitglied Edeltraud Lindner

SPD

Herr Ratsmitglied Franz-Dieter Pieta

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Fraktionsvorsitzender Erich Spies

UWG

Herr Ratsmitglied Konstantin Theuer

FDP

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Stephan Löhmann

Weidenhaupt, Helen
wurde vertreten.

SPD

Ratsmitglied PIRATEN

Herr Ratsmitglied Karl Gundelach

Fraktion DIE LINKE & Piratenpartei

Integrationsratsmitglieder "Internationales Team"

Integrationsratsmitglied Mohamad Hamad

Internationales Team

Integrationsratsmitglied Fatiha Mirhom

Internationales Team

Integrationsratsmitglied Fatima Zayat

Internationales Team

Integrationsratsmitglieder "Internationale sozialdemokratische Liste"

Integrationsratsmitglied Ilker Zaman

Internationale sozialdemokratische Liste

Integrationsratsmitglied Pelin Zaman-Müller

Internationale sozialdemokratische Liste

Von der Verwaltung

Frau Sigrid Harzheim

Verwaltung

Frau Bettina Merx

Verwaltung

Herr Jürgen Rombach

Verwaltung

Herr Keywan Salehi

Verwaltung

Schriftführer/in

Herr Julian Bilke

Verwaltung

Abwesend:

Ratsmitglieder

Frau 1. stellv. Bürgermeisterin Helen Weidenhaupt

SPD

Integrationsratsmitglieder "Internationales Team"

Integrationsratsmitglied Tajudeen Bolaji

Internationales Team

Integrationsratsmitglied Kasim Ramic

Internationales Team

Integrationsratsmitglieder "Internationale sozialdemokratische Liste"

Integrationsratsmitglied Cevat Mengi

Internationale sozialdemokratische Liste

Integrationsratsmitglied Perihan Sürücü

Internationale sozialdemokratische Liste

Integrationsratsmitglied Yasemin Turhan

Internationale sozialdemokratische Liste

Vorsitzende Frau Hamidi eröffnete die Sitzung des Integrationsrates um 17.30 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder und die Mitarbeiter der Verwaltung.

Die Vorsitzende Frau Hamidi stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Integrationsrates sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit des Integrationsrates gegeben sei. Außerdem verwies sie auf die bekannten und zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung.

Weitere Änderungswünsche/Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

1	Kenntnisgaben	
1.1	Entwurf Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018	341/17
1.2	Aktivitäten des Integrationsrates bei der Stadt Eschweiler zum Thema: "Vielfalt schätzen - Rassismus ächten!"	249/17
1.3	Doppelte Staatsbürgerschaft	356/17
1.4	Einbürgerungsfeier 2017 der Stadt Eschweiler; hier: Vorstellung der Planung	311/17
1.5	Flüchtlinge in Eschweiler hier: Bericht zur aktuellen Situation	354/17
2	Anfragen und Mitteilungen	

Nicht öffentlicher Teil

3	Anfragen und Mitteilungen	
---	---------------------------	--

Öffentlicher Teil

1 Kenntnissgaben

1.1 Entwurf Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 hier: Beteiligung des Integrationsrates an den Beratungen 341/17

Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.

Vorsitzende Frau Hamidi begrüßt, dass der IR erstmals seit 2004 bei der Haushaltsberatung beteiligt wird (§11 II der „Zuständigkeiten des Rates, der Ausschüsse und des Bürgermeisters - ZustO“). Dem IR stehen bisher 2.000,00 € (Produkt 011110101 Sachkonto 54920100) zur Verfügung; sie bittet um Aufschlüsselung der Summe.

Frau Merx teilt mit, dass dies die Aufwandsentschädigung für die IR Mitglieder ist, welche von 102 anhand der Personenzahl ermittelt wird.

Herr Rombach ergänzt, dass dies nach § 27 GO NRW die Mittel zur Aufgabenerfüllung sind.

Herr Spieß (UWG) beabsichtigt, die Bereitstellung von zusätzlichen Mitteln i. H. v. 4.000,00 € bzgl. des Schreibens der Vorsitzenden an den Bürgermeister Bertram zu unterstützen.

Frau Mirhom bittet um Aufschlüsselung der Summe von circa 130.000,00€ (Produkt 053130101 Sachkonto 053118350), welche für das Quartier Eschweiler West veranschlagt sind.

Herr Rombach erklärt, dass hiervon durch Fördermittel des Landes NRW das Quartiersmanagement, z.B. die Personalkosten für den Quartiersmanager Herrn Raphael Kamp, die Büroräume in der Gutenbergstr und alle Aufwendungen im Zusammenhang mit diesem Projekt bezahlt werden.

Herr Hamad fragt, wie sich die Ausgaben im Sachkonto „Geräte, Ausstattungen und Lizenzen unter 410 €“ im Produkt 053 130 101 zusammensetzen.

Schrifführer Herr Bilke erklärt, dass durch dieses Konto sämtliche Ausstattungen wie Betten, Matratzen, Schränke, Lampen etc. oder kleinere Mengen Reparaturmaterial bezahlt werden.

Auf die Frage der Vorsitzenden Frau Hamidi führt Frau Merx aus, dass nun der Antrag den entsprechenden politischen Gremien zur Entscheidung d.h. mit dem positiven Votum des Integrationsrates an den koordinierenden Haupt- und Finanzausschuss weitergeleitet wird.

1.2 Aktivitäten des Integrationsrates bei der Stadt Eschweiler zum Thema: 249/17
"Vielfalt schätzen - Rassismus ächten!"

Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.

Vorsitzende Frau Hamidi fragt die Verwaltung, wie weit die Stadt Eschweiler die entsprechenden Voraussetzungen für den Beitritt zur Aktion „Europäische Städtekoalition gegen Rassismus e.V.“ der UNESCO erfüllt. Sie bezieht sich auf das Protokoll der Integrationsratssitzung vom 21.06.2017.

Herr Rombach kündigt an, dass zur nächsten Sitzung in 2018 hierzu eine Übersicht angefertigt wird.

Herr Löhmann weist darauf hin, dass Veranstaltungen „Gegen Rechts“ besonders in Stadtteilen mit hoher AfD-Wählerschaft stattfinden sollen.

Herr Theuer zeigte sich erschrocken angesichts des AfD Wahlerfolgs.

1.3 Doppelte Staatsbürgerschaft 356/17

Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.

Herr Löhmann will die Entwicklung auf Bundesebene beobachten.

1.4 Einbürgerungsfeier 2017 der Stadt Eschweiler; hier: Vorstellung der Planung 311/17

Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.

Vorsitzende Frau Hamidi stellt fest, dass die Zahl der Einbürgerungen rückläufig ist.

Frau Harzheim teilt mit, dass erst sechs Anmeldungen zur Einbürgerungsfeier abgegeben worden sind. Herr Rombach schlägt vor, dass durch die IR Mitglieder verstärkt auf die jeweiligen Communitys bzgl. Teilnahme zur Einbürgerungsfeier hingewirkt werden soll.

1.5 Flüchtlinge in Eschweiler hier: Bericht zur aktuellen Situation

354/17

Keine Wortmeldungen.

Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.

2 Anfragen und Mitteilungen

Seitens der Verwaltung wird nichts angemerkt.

Vorsitzende Frau Hamidi teilt mit, dass sie sich momentan für eine Beschilderung des Friedhofs St. Jöris über Herrn Zehn (siehe Anschreiben) bzgl. des muslimischen Grabfeldes und einer Markierung in Richtung Mekka einsetzt.

Auch steht sie mit dem geschäftsführenden Vorstand des Eschweiler St. Antonius Hospitals (Herrn Wagenbach) in Kontakt hinsichtlich der Einrichtung eines separaten, zusätzlichen Gebetsraumes im Krankenhaus. Zurzeit steht, anders als in anderen auch konfessionellen Krankenhäusern, nur die christliche Kapelle im St. Antonius Hospitals als Gebetsraum für alle Konfessionen zur Verfügung.

Der Integrationsrat stimmt darin überein, den konstruktiven Dialog mit den Verantwortlichen des St. Antonius Hospitals fortzusetzen und eine allen Interessen und Möglichkeiten entsprechende Lösung zu finden.

Die Vorsitzende Frau Hamidi wird über die weitere Entwicklung berichten.

Es lagen keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vor. Daher beendete die Vorsitzende Frau Hamidi die Sitzung um 18:50 Uhr.